

## 10.Spieltag Hinrunde

### **Herren- Bezirksklasse 3:                    1. Herren – TTC DJK Neukirchen 2                    9:1**

Das vorletzte Spiel der Hinrunde galt es zu gewinnen für die 1.Herren des CVJM, damit der Abstand nach unten weiter für Sicherheit sorgte. Und das gelang der Truppe um Kapitän Bunti in eindrucksvoller Weise! 2:1 Führung nach den Doppeln. Alles im Lot.

Doch gleich die beiden ersten Einzel hatten es in sich. Elmar und Tim verloren fast synchron nebeneinander an den Platten die Sätze 1 und 2 glatt; beide glichen mit glatten Siegen in den Sätzen 3 und 4 aber wieder aus. Im fünften ging es dann nicht mehr parallel. Elmar verlor, Tim brachte mit einem Sieg die Kelzenberger sofort wieder in Führung.

In der Mitte dann schon die Vorentscheidung. Manni und André mit Dreisatzsiegen; unten erhöhte Frank direkt auf 6:2.

Torben musste sich anschließend zwar geschlagen geben, doch drei Dreisatzsiege später war der beeindruckende Sieg schon unter Dach und Fach.

Nächste Woche ist dann beim Spitzenreiter in Grevenbroich für die Erste ein bisschen Schaulaufen angesagt. Der klare Tabellenführer ist noch ohne Punktverlust und mit weitem Abstand zum Zweiten auf Aufstiegskurs.

### **Herren- 1.Kreisklasse 2:                    TTC GW Vanikum 2 - 2.Herren                    5:5**

Beim Spitzenreiter in ihrer Klasse hat es die Zweite des CVJM nach dem Remis in Bedburdyck erneut sehr gut gemacht. Und zwischenzeitig sah es sogar nach einem Sieg aus. Denn nach dem 1:1 nach den Doppeln holten die Kelzenberger durch Torsten Brunn und Tim Müller auch in der ersten Einzelrunde jeweils einen Punkt. Dann gewannen Torsten und Ralf Maywald oben beide ihre Begegnungen und der Spitzenreiter fing ordentlich an zu schwimmen. Unten wurden dann aber doch noch beide Duelle im Entscheidungssatz verloren. Besonders ärgerlich für Mannschaftsführer Tim Müller, der in seinem Einzel sogar einen Matchball nicht nutzen konnte.

Im letzten Spiel kommt jetzt noch der Tabellendritte zu den Kelzenbergern. Schwer, aber auch nicht aussichtslos.

### **Herren- 2.Kreisklasse 1                    3.Herren – SG RW Gierath 3                    4:6**

Hätte Willibert Steurer im zweiten Einzel gegen Siemons trotz hoher Führung nicht doch noch verloren, wäre das angestrebte Unentschieden im Lokalduell perfekt gewesen. Hätte, Wenn und Aber zählen allerdings nicht. So wurde es eine knappe Niederlage. Denn bis auf das erstaunlich klar gewonnene Doppel von Wilfried und Frank gingen alle Begegnungen mindestens über 4 Sätze. Und es blieb auch die ganzen zwei Stunden ein enges Spiel, in dem sich kein Team absetzen konnte. Da die Kelzenberger noch drei Begegnungen in der Hinrunde haben, ist die Tabelle noch nicht sonderlich aussagekräftig.

Ein Mittelfeldplatz wird es aber wohl bleiben.

**Herren- 3.Kreisklasse 3:                      4.Herren – TTC SW Nievenheim 2                      5:5**

Dagegen schon beendet ist die Vorrunde für die 5.Herren. Und wie sollte es auch anders sein, gab es zum vierten Mal in Folge ein Unentschieden. Und damit auch den 4.Platz in der Tabelle.

Ganz zufrieden waren die Kelzenberger aber trotzdem nicht. Gegen den unter ihnen angesiedelten Gast gingen gleich drei Duelle im Entscheidungssatz verloren. Dirk, Michael, Christian und Fee spielten jeweils 1:1 und auch in den beiden Doppeln wurden die Punkte friedlich geteilt.

**Herren- 3.Kreisklasse 1:                      1. NTTC Nordstadt 3 - 5.Herren                      8:2**

Das hatten sich die Kelzenberger eigentlich ganz anders vorgestellt! Beim punktlosen Schlusslicht wollte man nämlich den zweiten Sieg einfahren. Ob es daran lag, dass der Gastgeber nur zu dritt spielte oder die Vornamen der Gegner sich eher nordisch, griechisch bzw. russisch anhörten sei hier mal dahingestellt. Jedenfalls holte nur Lea Merkens zwei Einzel für den CVJM. Immerhin ist man immer noch knapp vor diesem Gegner in der Tabelle. Und jetzt ist für beide Teams erst mal Winterpause.

**Herren- 3.Kreisklasse 4:                      6.Herren – TTC Dormagen 5                      1:9**  
**TTA SV Rosellen 4 – 6.Herren                      9:1**

Gegen den Spitzenreiter aus Dormagen war für die Sechste des CVJM am Montag kein Kraut gewachsen. Die junge homogene Gäste-Mannschaft führte schon 7:0, ehe Jutta Arndt mit einem Viersatzsieg den Ehrenpunkt für die Kelzenberger holte.

In ähnlicher Besetzung trat man 5 Tage später die Reise nach Rosellen an. Da hingen die Früchte ähnlich hoch wie gegen Dormagen. Die Gastgeber führten schon 4:0, ehe Jutta Arndt mit einem Viersatzsieg den Ehrenpunkt für die Kelzenberger holte.

Und wer jetzt glaubt, der Autor hat zu tief ins Glühweinglas geguckt und wiederholt sich, den muss ich korrigieren. Die jung gebliebene Oma ist bei der Sechsten des CVJM zurzeit in bestechender Form und hat eine richtig gute Bilanz vorzuweisen!